

LINKE BUCHTAGE BERLIN 2017

Am Wochenende vom 16. bis zum 18. Juni 2017 finden im Mehringhof in Kreuzberg die 15. Linken Buchtage Berlin statt. An drei Tagen werden über 35 Bücher linker und unabhängiger Verlage in Lesungen vorgestellt und diskutiert.

Unsere Ausstellung „Gerahmte Diskurse“ mit Ausschnitten aus aktuellen Comics und Graphic Novels wird auch in diesem Jahr zu sehen sein. Eine weitere Ausstellung zeigt Fragmente der Revolution und des Krieges in Spanien 1936–39.

Zum ersten Mal mit dabei sind die Vielfalterbücher in der nun schon bekannten Lese-Ecke für Kinder. Der Eintritt ist frei.

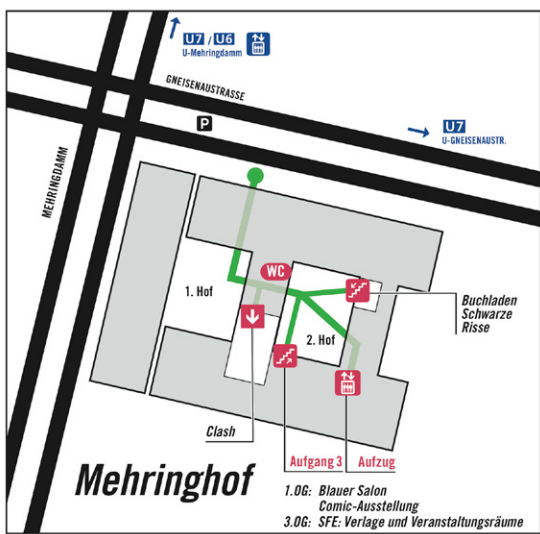
Aktuelles Programm
www.linkebuchtage.de

Barrierefreiheit
Der Mehringhof ist barrierearm. Die Räume sind über einen Fahrstuhl erreichbar, der mit einem Schlüssel bedient werden muss. Bei Bedarf bitte am Info-Stand im 2. Hof Bescheid geben oder anrufen: 0176 / 98 21 75 53

Standzeiten der Verlage
Freitag: 17 – 22 Uhr
Samstag: 11 – 22 Uhr
Sonntag: 11 – 18 Uhr

Kontakt
info@linkebuchtage.de

Adresse
Gneisenaustraße 2a
10961 Berlin
U6 / U7 Mehringdamm



Auftaktveranstaltungen

- Mittwoch, 24. Mai, 20 Uhr, **Gefetisch** (Wildenbruchstr. 86)
Introduction to / Einführung in **islamic feminisms / islamische Feminismen** *in English & German*
Buchvorstellung mit Lana Sirri, Verlag w_orten & meer
- Dienstag, 6. Juni, 20 Uhr, **aquarium** (Nähe Südblock / Skalitzer Str. 6)
Gestrandet. Geflüchtete zwischen Syrien und Europa
Eine Reportage aus der Türkei
Buchvorstellung mit Tayfun Guttstadt, Unrast-Verlag
- Donnerstag, 8. Juni, 19 Uhr, **LAIPOAK** (Boddinstr. 42/43)
Durrutis Köchin
Aufzeichnungen aus der Zeit des spanischen Bürgerkriegs (Anonym)
Buchvorstellung mit Sonja Vogel und Ambros Waibel, Ventil Verlag

Ausstellungen

- Freitag – Sonntag, Versammlungsraum (Aufgang 3, 1. Etage)
GERAHMTE DISKURSE
Die Comic-Ausstellung auf den Linken Buchtagen
Linke Themen und Debatten in Comic und Graphic Novel
- Freitag – Sonntag, SFE (Aufgang 3, 3. Etage)
TRAGÖDIE DER FREIHEIT
Revolution und Krieg in Spanien 1936–39.
Fragments



Lese-Ecke für Kinder

- Samstag & Sonntag, 12–18 Uhr, Lese-Ecke (Aufgang 3, 3. Etage)
Vielfalter-Bücherkoffer
Mit Geschichten über die Vielfalt dieser Welt, über Freundschaft und Gefühle, Trauer und Trost, Fantasie und die Freiheit, das eigene Leben so zu leben, wie jede_r es möchte. Ohne Geschichten, von denen eine_r Bauchweh bekommt.

LINKE BUCHTAGE BERLIN

16.–18. JUNI 2017
VERLAGE, LESUNGEN, DISKUSSIONEN, AUSSTELLUNGEN
WWW.LINKEBUCHTAGE.DE
MEHRINGHOF KREUZBERG
GNEISENAUSTR. 2A





	SFE Raum 1	SFE Raum 2	Blauer Salon	Buchladen Schwarze Risse	Clash
Freitag, 16.6.					
18 Uhr	<i>Michael Wildt</i> Volk, Volksgemeinschaft, AfD HAMBURGER EDITION	<i>Harry Waibel</i> Die braune Saat Antisemitismus und Neonazismus in der DDR SCHMETTERLING	<i>Lea Schmid</i> Lookismus. Normierte Körper – Diskriminierende Mechanismen – (Self-)Empowerment UNRAST	<i>D. Bebnowski, C. Dietrich, R. Hoffrogge, M. Keßler</i> Der Weltverband Poale Zion zwischen Zionismus und Kommunismus METROPOL	Donald Trump und die Politik der USA Ein Gespräch mit der Wochenzeitung <i>Jungle World</i> Podiumsdiskussion
20 Uhr	<i>Christin Jänicke, Benjamin Paul-Sivert</i> 30 Jahre Antifa in Ostdeutschland WESTFÄLISCHES DAMPFBOOT	<i>Jörg Sundermeier</i> stellt vor: <i>Susan Hawthorne: Bibliodiversität</i> Manifest für unabhängiges Publizieren VERBRECHER	<i>Kampagne für Opfer rassistischer Polizeigewalt</i> Alltäglicher Ausnahmezustand Institutioneller Rassismus in deutschen Strafverfolgungsbehörden EDITION ASSEMBLAGE		<i>Mario Candeias, Alex Demirovic</i> Europe – what's left? Die EU zwischen Zerfall, Autoritarismus und demokratischer Erneuerung WESTFÄLISCHES DAMPFBOOT & <i>Etienne Schneider</i> Raus aus dem Euro. Rein in die Abhängigkeit? VSA
Samstag, 17.6.					
12 Uhr	<i>Nhi Le, Matthias Meisner</i> Unter Sachsen Zwischen Wut und Willkommen CH. LINKS	<i>Till Amelung</i> Beißreflexe. Kritik an queerem Aktivismus, autoritären Sehnsüchten, Sprechverboten QUERVERLAG	<i>Sebastian Löwe</i> Als Kitsch ausgewiesen! Identitäten in Populärkultur, Architektur, Kunst & Literatur nach 1989 NEOFELIS	<i>Hauke Benner</i> stellt vor: <i>Olivier Besancenot, Michael Löwy: Revolutionäre Annäherung.</i> Unsere roten und schwarzen Sterne DIE BUCHMACHEREI	
14 Uhr	<i>Felix Klopotek</i> Zonen der Selbstoptimierung Berichte aus der Leistungsgesellschaft MATTHES & SEITZ	<i>Sina Arnold</i> Das unsichtbare Vorurteil. Antisemitismuskurse in der US-amerikanischen Linken nach 9/11 HAMBURGER EDITION	<i>Kolja Lindner</i> Die Hegemoniekämpfe in Frankreich Laizismus, politische Repräsentation, Sarkozysmus ARGUMENT		Sexualisierte Gewalt, Verletzbarkeit, Geschlecht. Ein Gespräch der Gruppe <i>nofundi[m]ärsche</i> mit <i>Mithu M. Sanyal</i> (Autorin) NAUTILUS
16 Uhr	<i>Detlef Grumbach</i> Demo.für.alle Homophobie als Herausforderung MÄNNERSCHWARM	<i>Thomas Lindenberger</i> 100 Jahre Roter Oktober Zur Weltgeschichte der Russischen Revolution CH. LINKS	<i>Natasha A. Kelly</i> Afrokultur Der Raum zwischen gestern und morgen UNRAST	<i>Haydar Karatas</i> Nachtfalter Perpenk-a Söe DAĞYELI Roman	
18 Uhr	<i>Anne Koppenburger</i> Kybernetik, Kapitalismus, Revolutionen Emanzipatorische Perspektiven im technologischen Wandel UNRAST	<i>Persson P. Baumgartinger, Marek S. Hoehne</i> Trans Studies Historische, begriffliche und aktivistische Aspekte ZAGLOSSUS	<i>Jörg Kronauer</i> „Wir sind die Herren des Landes“ Der deutsche Griff nach Griechenland – Geschichte einer Unterwerfung KONKRET LITERATUR		<i>Torsten Nagel</i> Play Gender Linke Praxis, Feminismus, Kulturarbeit VENTIL
20 Uhr	<i>Thorsten Mense</i> Kritik des Nationalismus SCHMETTERLING	<i>Redaktion</i> sans phrase. Heft 10 Zeitschrift für Ideologiekritik ÇA IRA-VERLAG	<i>Sonja Vogel</i> Turbofolk Soundtrack zum Zerfall Jugoslawiens VENTIL		<i>Gregor Backes</i> Mit deutschem Sportgruß Der FC St. Pauli im Nationalsozialismus UNRAST
Sonntag, 18.6.					
12 Uhr	<i>Autor_innen des Bandes</i> Pegida als Spiegel und Projektionsfläche SPRINGER VS		<i>Alp Kayserilioglu</i> stellt vor: <i>Lower Class Magazine: Hinter den Barrikaden</i> Eine Reise durch Nordkurdistan im Krieg EDITION ASSEMBLAGE	<i>Brigitta Kuster</i> Choix d'un passé. Transnationale Vergegenwärtigungen kolonialer Hinterlassenschaften TRANSVERSAL	<i>Borjana Gaković</i> Aufbruch. Regisseurinnen der 60er Heft 68 der Zeitschrift „Frauen und Film“ STROEMFELD
14 Uhr	<i>Anne Allex</i> Sozialrassistische Verfolgung im deutschen Faschismus AG SPAK	<i>Felicita Reuschling, Susanne Schulz</i> Sie nennen es Leben, wir nennen es Arbeit Biotechnologie, Reproduktion und Familie EDITION ASSEMBLAGE	<i>Zülfukar Çetin, Heinz-Jürgen Voß</i> Schwule Sichtbarkeit – Schwule Identität Kritische Perspektiven PSYCHOSOZIAL	<i>Sebastian Garbe, Elisabeth Pütz, Kyra Sell</i> subalternativen. Postkoloniale Kritik und dekolonialer Widerstand in Lateinamerika EDITION ASSEMBLAGE fällt leider aus	<i>Orhan Mangitay, Özge Pinar Sarp</i> Die haben gedacht, wir waren das MigrantInnen über rechten Terror und Rassismus PAPYROSSA
16 Uhr	<i>Sina Holst, Johanna Montanari</i> Wege zum Nein. Eine radikale Debatte der Sexualstrafrechtsreform in Deutschland 2016 EDITION ASSEMBLAGE	<i>Hans-Albert Wulf</i> Faul! Der lange Weg in die kapitalistische Arbeitsgesellschaft BoD	<i>Stefanie Kron</i> Der lange Sommer der Migration Grenzregime III ASSOZIATION A		

Wir bitten zu beachten, dass kurzfristige Änderungen möglich sind. Über das aktuelle Programm informieren wir auf www.linkebuchtage.de. Dort sind auch ausführliche Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen zu finden. Stand: 18. Mai 2017